

CH_VB 20024872 vom 12. Dezember 1994

Bundesverwaltung, 1994-12-12, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/ch_vb__td_class__metadataCell__20024872__td_

FR: CH_VB 20024872 du 12 décembre 1994

IT: CH_VB 20024872 del 12 dicembre 1994

Volltext

12. Dezember 1994 N 2225 Fragestunde #ST# Neunte Sitzung - Neuvième séance Montag, 12. Dezember 1994, Nachmittag Lundi 12 décembre 1994, après-midi 14.30 h Vorsitz - Présidence: Frey Claude (R, NE) Wahlprüfung und Vereidigung Vérification des pouvoirs et prestation de serment Le président: Notre collègue, M. Rudolf Hafner, nous a adressé sa démission pour le 8 décembre 1994. Früh Hans-Rudolf (R, AR), Berichterstatter: Das Büro hat die Wahl von Frau Verena Singeisen-Schneider, von Arni, in Burgdorf, geprüft. Frau Verena Singeisen-Schneider ist Biologin und Studienleiterin im Gwatt-Zentrum und dritte Ersatzfrau der Freien Liste. Der erste Ersatzmann, alt Nationalrat Lukas Fierz, und der zweite, Grossrat Ernst Eggimann, haben auf ein Nationalratsmandat verzichtet Der Regierungsrat des Kantons Bern hat Frau Singeisen-Schneider mit Beschluss vom 16. November 1994 als gewählt erklärt. Dieser Beschluss ist im Amtsblatt des Kantons Bern vom 19. November 1994 veröffentlicht worden. Das Büro hat festgestellt, dass bei Frau Verena Singeisen-Schneider keine Unvereinbarkeit mit dem Nationalratsmandat besteht. Das Büro beantragt Ihnen, die Wahl von Frau Verena Singeisen-Schneider zu validieren. Le président: Le Bureau nous propose de valider l'élection de MTM Singeisen-Schneider. Aucune autre proposition n'est faite; l'élection est donc validée. Singeisen Verena legt das Gelübde ab Singeisen Verena fait la promesse requise Le président: Madame la Conseillère nationale, le Parlement a pris acte de votre promesse. En son nom, je vous souhaite une cordiale bienvenue et je forme des vœux pour votre activité parlementaire fructueuse. (Applaudissements) #ST# Fragestunde - Heure des questions 935273 Frage Steinemann Auskünfte über die Anwendung der MWSt-Verordnung Question Steinemann Ordonnance régissant la TVA. Renseignements Wortlaut der Frage vom 12. Dezember 1994 Telefonische Anfragen aus Fachkreisen (Steuerberater und Treuhänder) an die Eidgenössische Steuerverwaltung werden häufig von unqualifiziertem Personal bearbeitet, d. h. meist nicht oder ungenügend konkret beantwortet Schriftliche Anfragen werden oft gar nicht beantwortet. Wie gedenkt der Bundesrat diesen Missstand zu beheben? Texte de la question du 12 décembre 1994 Les questions que les spécialistes (conseillers fiscaux et fiduciaires) posent par téléphone à l'Administration fédérale des contributions sont souvent traitées par des employés non qualifiés; en d'autres termes, elles trouvent rarement une réponse suffisamment concrète, quand elles en trouvent une. Les demandes écrites ne sont presque jamais prises en compte. Comment le Conseil fédéral pense-t-il remédier à cette situation inacceptable? Stich Otto, Bundespräsident: Täglich erreichen im Zusammenhang mit der Einführung der Mehrwertsteuer 3500 schriftliche Eingaben und 5000 mündliche Anfragen die Eidgenössische Steuerverwaltung. Dass sich bei einer derartigen Belastung die schriftliche Beantwortung verzögern kann, bedarf keiner weiteren Begründung. Schon zu Beginn des Jahres liess die Eidgenössische Steuerverwaltung drei Broschüren und im Verlaufe des Septembers die Wegleitung sowie zwei weitere Broschüren an sämtliche bisherigen Steuerpflichtigen und an weitere interessierte Kreise

zustellen. Insbesondere wurde schon im Februar 1994 die Broschüre «Rechnungswesen Mehrwertsteuer» abgeben. Diese ermöglicht es den Steuerpflichtigen, sich rechtzeitig auf die neue Steuer vorzubereiten. Bei der Sichtung der Anfragen, auch solchen aus Fachkreisen, muss leider allzuoft festgestellt werden, dass sich die Beantwortung bereits aus den von der Eidgenössischen Steuerverwaltung zugestellten Unterlagen ergibt. Dennoch verlangen die betreffenden Kreise vielfach von der Eidgenössischen Steuerverwaltung eine Bestätigung ihrer Anfrage, vermutlich, um sich damit von ihrer eigenen Verantwortung zu entlasten. Auf der anderen Seite muss der Bundesrat mit aller Deutlichkeit festhalten, dass das Personal der Eidgenössischen Steuerverwaltung sehr wohl qualifiziert ist. Interne Schulungen haben bereits Ende des letzten Jahres begonnen und wurden nach Erlass der definitiven Verordnung fortgesetzt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden laufend mit den aktuellsten Informationen versorgt. Für die nächste Zeit sind weitere verwaltungsinterne Schulungen geplant. Zusammenfassend ist festzuhalten, dass die Eidgenössische Steuerverwaltung im Rahmen ihrer personellen Kapazitäten alles Denkbare macht, um den Steuerpflichtigen den Übergang zur Mehrwertsteuer zu erleichtern. Mit aller Deutlichkeit muss aber festgehalten werden, dass bei der Einführung einer neuen Steuer nicht jedes Detailproblem schon zum jetzi-

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdrukschriften Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali Wahlprüfung und Vereidigung Vérification des pouvoirs et prestation de serment In Amtliches Bulletin der Bundesversammlung Dans Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale In Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale Jahr 1994 Année Anno Band IV Volume Volume Session Wintersession Session Session d'hiver Sessione Sessione invernale Rat Nationalrat Conseil Conseil national Consiglio Consiglio nazionale Sitzung 09 Séance Seduta Geschäftsnummer --- Numéro d'objet Numero dell'oggetto Datum 12.12.1994 - 14:30 Date Data Seite 2225-2225 Page Pagina Ref. No 20 024 872 Dieses Dokument wurde digitalisiert durch den Dienst für das Amtliche Bulletin der Bundesversammlung. Ce document a été numérisé par le Service du Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale. Questo documento è stato digitalizzato dal Servizio del Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale.

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.